

Wüstenrot, den 29.01.2016

Antrag 3

Im Auftrag des Präsidiums des DKBC stellt der Sportdirektor zur Classic-Konferenz am 2017 folgenden Antrag:

Das Präsidium des DKBC stellt an die Classic-Konferenz den Antrag die Sportordnung A 4.4.3 wie folgt zu ändern:

Alt: A 4.4.3 Spielrecht

- a) In Mannschaften, die an Meisterschaften auf DKB und DKBC- Ebene teilnehmen, dürfen Ausländer starten.
- b) Bei Einzelmeisterschaften, Doppel-, Paar- und Mixed -Wettbewerben sind nur Spieler mit deutscher Staatsangehörigkeit zugelassen (Ausnahme Jugend)
- c) Ausländer, die am Spielbetrieb des DKB und DKBC teilnehmen, dürfen in ihrem Heimatland an Einzelmeisterschaften teilnehmen. Dies ist aber nur dann gestattet, wenn die Einzelmeisterschaften nicht im Rahmen von Mannschaftswettbewerben ausgetragen werden. Ausländer dürfen in den Nationalmannschaften ihrer Heimatländer spielen. Der Einsatz von Ausländern darf in den Ländern abweichend vom Teil A geregelt werden.

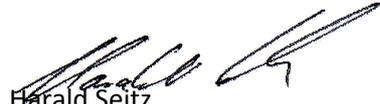
Neu: A 4.4.3 Spielrecht

- a) In Mannschaften, die an Meisterschaften auf DKB und DKBC- Ebene teilnehmen, **müssen ab der Saison 2018/2019 grundsätzlich 4 Spieler eingesetzt werden, die nachweislich die deutsche Staatsbürgerschaft haben und auch in der deutschen Nationalmannschaft eingesetzt werden können. Wird einer dieser 4 Spieler ausgewechselt, muss dieser durch einen Spieler mit deutscher Staatsbürgerschaft der die Möglichkeit hat in der deutschen Nationalmannschaft zu spielen, ersetzt werden.**
- b) Bei Einzelmeisterschaften, Doppel-, Paar- und Mixed -Wettbewerben sind nur Spieler mit deutscher Staatsangehörigkeit zugelassen (Ausnahme Jugend)
- c) Ausländer, die am Spielbetrieb des DKB und DKBC teilnehmen, dürfen in ihrem Heimatland an Einzelmeisterschaften teilnehmen. Dies ist aber nur dann gestattet, wenn die Einzelmeisterschaften nicht im Rahmen von Mannschaftswettbewerben ausgetragen werden. Ausländer dürfen in den Nationalmannschaften ihrer Heimatländer spielen. Der Einsatz von Ausländern darf in den Ländern abweichend vom Teil A geregelt werden.

Begründung:

Die Stärkung der eigenen Jugendlichen bzw. U23 Spieler/innen soll hiermit gewährleistet werden. Es ist festzustellen, dass in Bundesligamannschaften sehr häufig mehr als 2 Ausländer eingesetzt werden. Auf internationaler Ebene ist der Einsatz von max. 2 Ausländern ebenfalls geregelt.

Im Namen des Präsidiums bitte ich um Zustimmung zu diesem Antrag.


Harald Seitz
Sportdirektor